26.06.2017

Kleine Anfrage 15

der Abgeordneten Elisabeth Müller-Witt SPD

Verbesserung des Verkehrsflusses auf der L 422

Der Verkehrsfluss auf der L 422 kommt zwischen dem Autobahnkreuz Ratingen-Ost und der Einmündung der L 156 auf die L 422 mehrfach am Tage vollständig zum Erliegen. Als einige der Ursachen wurden neben einem sehr hohen Verkehrsaufkommen die veralteten Ampelanlagen auf dem innerörtlichen Streckenabschnitt sowie die mangelnde Abstimmung der Ampelschaltungen identifiziert.

Vor diesem Hintergrund frage ich die Landesregierung:

1. Fällt die Maßnahme der Ertüchtigung der Ampelanlagen auf der L 422 in den Zuständigkeitskatalog des Landes bzw. des Landesbetriebes Straßen.NRW?
2. Welche Möglichkeiten der Einwirkung auf den Maßnahmenträger sieht die Landesregierung?
3. Beabsichtigt die Landesregierung nach Fertigstellung des Bauabschnitts der A44 zwischen Velbert und Heiligenhaus auf die Freigabe dieses Abschnitts für den Verkehr solange zu verzichten, bis die beschriebene Engstelle auf der L422, die der von der Autobahn abfließende Verkehr bis zum vollständigen Lückenschluss der A44 passieren müsste, beseitigt ist?

Elisabeth Müller-Witt

Datum des Originals: 26.06.2017/Ausgegeben: 26.06.2017

Die Veröffentlichungen des Landtags Nordrhein-Westfalen sind einzeln gegen eine Schutzgebühr beim Archiv des Landtags Nordrhein-Westfalen, 40002 Düsseldorf, Postfach 10 11 43, Telefon (0211) 884 - 2439, zu beziehen. Der kostenfreie Abruf ist auch möglich über das Internet-Angebot des Landtags Nordrhein-Westfalen unter www.landtag.nrw.de